## Landeskunde zum Hören und Sehen

## Audiovisuelle Medien im Landesarchiv Baden-Württemberg



Zehnte Fußball-Weltmeisterschaft 1974 in der Bundesrepublik Deutschland. Spielort in Baden-Württemberg war Stuttgart. Hier spielten Argentinien, Italien, Polen und Schweden. Für die Polizei des Landes, insbesondere für die Polizei in Stuttgart, war es das Ereignis des Jahres ... So beginnt der Kommentator des 8 mm-Films, den der Beweissicherungs- und Dokumentationstrupp der Landespolizeidirektion Stuttgart II 1974 produzierte. Wer den Film ansieht, erlebt zunächst einmal eine gute halbe Stunde lang aufregendes WM-Feeling: die Ankunft und das Training der Mannschaften, die Fußballfans vor und nach den Spielen und natürlich Ausschnitte aus den Spielen selbst. Darüber hinaus bietet der Film aber eine besondere Perspektive: Die Zuschauerinnen und Zuschauer sehen das Ganze durch die Brille der Polizei, die für Sicherheit und Ordnung bei der Weltmeisterschaft sorgen musste. Sie erhalten so zusätzlich Einblick in die Sichtweise der Ordnungshüter, in ihre Aufgaben und in ihre Vorgehensweise damals.

Ein Film mit der Kombination dieser beiden Aspekte – mitreißende Bilder eines großen Ereignisses der 1970er Jahre, dieses aber aus der besonderen Perspektive der Polizei – bildet ein schönes Beispiel für die audiovisuellen Medien im Landesarchiv Baden-Württemberg. Diese werden vom Audiovisuellen Archiv betreut, das 1988 im Hauptstaatsarchiv Stuttgart gegründet wurde und zunächst die Film- und Tondokumente des Hauptstaatsarchivs betreute. Später erweiterte sich die Zuständigkeit auf die anderen Archivabteilungen des Landesarchivs. So stammt der Film zur Weltmeisterschaft 1974 aus dem Bestand LABW, StAL EL 51/5 Landespolizeidirektion Stuttgart II des Staatsarchivs Ludwigsburg.

Die Initiative zur Gründung des Audiovisuellen Archivs ging 1988 vom Süddeutschen Rundfunk aus, der mit der damaligen Landesarchivdirektion Baden-Württemberg einen entsprechenden Vertrag schloss. So kommt es, dass das Audiovisuelle Archiv eine große Zahl von Sendungen des Süddeutschen Rundfunks, später auch des Südwestfunks und dann des Südwestrundfunks archivierte und archiviert. Ein weiterer wichtiger Grundstock des Archivs sind die Mitschnitte der Plenardebatten des Landtags von Baden-Württemberg: 1995 übergab der Landtag diese erstmalig und seitdem sukzessive an das Audiovisuelle Archiv. Sie liegen so seit 1982 nahezu vollständig vor.

Derzeit finden sich im Audiovisuellen Archiv über 46.000 bestellbare Audio- oder Video-Dokumente (kurz AV-Dokumente), die das Leben im Südwesten seit den 1920er Jahren auf vielfältigste Weise spiegeln. Darunter befinden sich AV-Dokumente aus den Ministerien und weiteren Landesbehörden ebenso wie von Parteien und Verbänden aus Baden-Württemberg. Gesammelt werden zudem Audios und Videos von Vereinen, Kommunalarchiven oder auch von Privatpersonen, wenn sie für den Südwesten bzw. das heutige Baden-Württemberg und seine Geschichte und Landeskunde von Bedeutung sind. Aber auch AV-Dokumente des Medienwissenschaftlers Friedrich Knilli, dessen schriftlicher Nachlass ebenfalls im Hauptstaatsarchiv Stuttgart überliefert ist, sowie des Filmemachers Peter Baudendistel, zu dem sich weitere Unterlagen im Staatsarchiv Freiburg finden, liegen im Audiovisuellen Archiv.

Nutzerinnen und Nutzer, die zur Landesgeschichte und Landeskunde Baden-Württembergs forschen und auf die wichtige und unmittelbare Quellengattung von audiovisuellen Dokumenten zurückgreifen möchten, werden im Audiovisuellen Archiv des Landesarchivs Baden-Württemberg häufig fündig werden. Aber natürlich auch alle, die einfach nur Filmaufnahmen von Städten, Regionen oder Brauchtum im Südwesten aus früheren Jahrzehnten genießen möchten.

## \* Wolfgang Krauth



Den genannten Film zur Fußball WM 1974 finden Sie unter der Bestellsignatur LABW, StAL EL 51/5 R160052/101.

Ein Beispiel für Filme über die Regionen des Landes sind die sechs Fremdenverkehrsfilme von Württemberg und Hohenzollern aus den Jahren 1929 bis 1938. Sie bilden den Bestand LABW, HStAS R 20/005 06.

Das Audiovisuelle Archiv können Sie über die Kontaktdaten des Hauptstaatsarchivs Stuttgart oder auch direkt unter av-archiv@la-bw.de kontaktieren.

- Tonbandgerät im Audiovisuellen Archiv.
- 2 Filmrollen im Magazin des Audiovisuellen Archivs.
- **3** Tonbänder im Magazin des Audiovisuellen Archivs.
- **4** Tonbänder im Magazin des Audiovisuellen Archivs.

Alle Aufnahmen: LABW, HStAS





4